

PRESSEMITTEILUNG

Finanzplatz Hamburg e.V. verleiht erstmals Finanzkompass

Hamburg, 15. November 2010 – Der Finanzplatz Hamburg e.V. verleiht heute zum ersten Mal einen mit 10.000 Euro dotierten Innovationspreis. Der Finanzkompass zeichnet eine impulsgebende wissenschaftliche Leistung aus dem Finanz- und/oder Versicherungsbereich aus. Damit möchte der Finanzplatz Hamburg e.V. wissenschaftliche Innovationen aus Hamburg fördern und die Bedeutung der Stadt als Standort der Finanz- und Versicherungsbranche stärken. „Hamburg ist eine bedeutende Metropole der Finanzbranche. Von keinem anderen deutschen Finanzplatz gingen so viele Neuheiten aus, die die Finanzwirtschaft nachhaltig geprägt haben“, erläutert Ian Karan, Hamburger Senator für Wirtschaft und Arbeit und Jurymitglied. Mit rund 10.000 Unternehmen und über 50.000 Mitarbeitern zählt die Finanzindustrie zu den wichtigsten Arbeitgebern der Metropolregion.

Diesjähriger Gewinner des Finanzkompasses ist Lars Tegtmeyer von der TKL.Fonds Gesellschaft für Fondsconception und -analyse. Die Preisverleihung findet im Rahmen eines Senatsempfangs im Hamburger Rathaus durch Ian Karan statt. Tegtmeyer trägt mit seiner Dissertation, in der er einen Performanceindex für geschlossene Fonds entwickelte, zur Transparenz dieser Anlageprodukte bei. „Die Vergleichbarkeit von geschlossenen Fonds mit anderen Anlageklassen ist ein enormer Fortschritt nicht nur für Emittenten, sondern auch für Anleger“, begründet Dr. Karl-Joachim Dreyer, Jurymitglied und Vorstandsvorsitzender des Finanzplatz Hamburg e.V., die Entscheidung.

Für den Finanzkompass konnte sich jeder bewerben, dessen Leistung nicht älter als ein Jahr war und dem aktuellen Stand von Forschung und Wissenschaft auch hinsichtlich ihrer Qualität entsprach. Aus der Bewerbung musste hervorgehen, welche Impulse das Projekt oder die Arbeit für die Finanz- oder Versicherungswirtschaft gibt. Auch der Bezug zur Metropolregion Hamburg sollte klar erkennbar sein.

Die Jury traf ihre Auswahl aus einer Vielzahl interessanter Bewerbungen. In diesem Jahr erfüllten diese Aufgabe Dr. Karl-Joachim Dreyer

(Vorstandsvorsitzender Finanzplatz Hamburg e.V.), Ian Karan (Senator für Wirtschaft und Arbeit), Prof. Dr. Holger Fleischer (Geschäftsführender Direktor Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht), Dr. Leberecht Funk (Gesellschafter Funk Gruppe) sowie Dr. Friedhelm Steinberg (Präsident der Hanseatischen Wertpapierbörse Hamburg).

Über den Finanzplatz Hamburg e.V.

Ein starkes Netzwerk über Branchengrenzen hinaus, Austausch auf höchstem Niveau und ein Umfeld für kreative Ideen: Dafür steht der Finanzplatz Hamburg e.V. Unternehmen aus allen Bereichen der Finanzwirtschaft in der Metropolregion Hamburg einschließlich führender Konzerne sowie Institutionen tragen die Initiative.

Die Finanzwirtschaft ist mit rund 10.000 Unternehmen und mehr als 50.000 Beschäftigten eine treibende Kraft in der Metropolregion Hamburg. Der Verein gewinnt hochkarätige Referenten für Fachkongresse mit deutschlandweiter Resonanz. Er fördert die Finanzwissenschaft sowie exzellente Bildungsangebote, damit Hamburg auch künftig herausragende Führungskräfte anzieht.

Mit seinen Aktivitäten hilft der Finanzplatz Hamburg e.V. seinen Mitgliedern, Expansionschancen zu nutzen und zeigt bestehenden und potenziellen Kunden, wie vielfältig und weitreichend die Kompetenzen der Branche in der Metropolregion sind. Er schärft das Profil des Standorts im nationalen wie internationalen Wettbewerb und gibt dadurch wichtige Impulse für Wachstum, Beschäftigung und Zukunftsfähigkeit.

Der Finanz-Kompass ist der Innovationspreis des Finanzplatz Hamburg e.V. Er wird für herausragende wissenschaftliche Arbeiten aus dem finanz- und versicherungswirtschaftlichen Bereich verliehen.

Pressekontakt

Finanzplatz Hamburg e.V.

c/o Handelskammer Hamburg

Dr. Gabriele Rose

Adolphsplatz 1

20457 Hamburg

Telefon: 040-36 13 83 50

Telefax: 040-36 13 86 49

E-Mail: info@finanzplatz-hamburg.com

www.finanzplatz-hamburg.com